

MARKT-INFORMATION

Stäfa, 12. Juni 2017

Kalifornische Mandeln: Verladungen Mai 2017

Der Monatsstatistik des Almond Board of California entnehmen wir folgende Zahlen:

	Saison 16/17	Saison 15/16
Carry-In per 1. August	412.0	376.6
Anlieferungen aus neuer Ernte	2'134.1	1'894.6
Verlust und Abfall	<u>- 42.7</u>	<u>- 37.9</u>
Total Verfügbarkeit	2'503.5	2'233.3
Verschiffungen seit 1. August:		
Inland	553.2	488.8
Export	1'216.6	1'009.8
Total	<u>- 1'769.8</u>	<u>- 1'498.6</u>
Errechneter Bestand	733.7	734.7
Gebucht, aber noch nicht verschifft:		
Inland	135.2	156.6
Export	248.9	205.2
Total	<u>- 384.1</u>	<u>- 361.8</u>
Effektive Verfügbarkeit	<u>349.6</u>	<u>372.8</u>

Alle Zahlen in Mio lbs; Abweichungen bei Addition/Subtraktion sind bedingt durch Rundungsdifferenzen

Im Mai hat Kalifornien 171 Mio lbs Mandeln verladen, 4.1 % weniger als im Vorjahresmonat. Insgesamt liegen die Verladungen nun 18 % über dem Vorjahr.

Kalifornien ist sehr erfreut über die guten Verladungen im Mai, denn die Erwartungen gingen lediglich Richtung 150 - 160 Mio lbs. Der Umstand, dass verschiedene Verarbeiter für den Juni jetzt schon sehr gut ausgebucht sind, lässt auch für den laufenden Monat wiederum gute Resultate erwarten.

Die neue Ernte entwickelt sich weiter gut, wenn auch bei etwas tieferen Temperaturen als üblich, so dass man heute von einer ein bis zwei Wochen späteren Ernte als im Vorjahr ausgeht. Der Befallsdruck wird als minimal bezeichnet, was sich positiv auf Ausbeute und Qualität auswirken wird.

Mit den bereits verladenen 1.77 Mia lbs und den gebuchten 384 Mio lbs ist die Ernte 2016 de facto verkauft. Entsprechend sind verschiedene Produkte denn auch schon sehr gesucht. Dies und die verspätete Ernte dürften die Preise für laufende Ernte stützen und allenfalls sogar auch frühe Verladungen aus neuer Ernte leicht befestigen.

Der nächste Meilenstein ist die objektive Ernteschätzung am 6. Juli. Während die subjektive Schätzung mit 2.2 Mia lbs wohl eher auf der tieferen Seite liegt rechnet der Markt heute effektiv mit 2.3 Mia lbs. Sollte die objektive Schätzung darunter ausfallen, so wäre mit einem Anstieg der Preise zu rechnen.

Für weitere Informationen und konkrete Offerten stehen wir gerne zu Ihrer Verfügung.